

BEDIENUNGSANLEITUNG UND MONTAGEANLEITUNG

NETTI GRANDIS WINKELVERSTELLBARE BEINSTÜTZEN

INHALTSVERZEICHNIS

1. EINLEITUNG	3
Vorteile der winkelverstellbaren Beinstützen Netti Grandis	3
Verwendung dieser Anleitung	4
Winkelverstellbare Beinstützen Netti Grandis.....	4
2. GEBRAUCHSBEREITE EINSTELLUNG DER WINKELVERSTELLBAREN BEINSTÜTZEN GRANDIS	5
Anfangseinstellungen - Sitztiefeinstellungen = Rollstuhl ausbalancieren	5
Sitztiefe hinten einstellen	6
Sitztiefe vorne einstellen mithilfe der Ausziehstücke	6
Sitzhöhe einstellen	6
Höhe der Fußplatte einstellen	7
Höhe der Wadenplatte einstellen.....	8
Tiefe der Wadenplatte einstellen.....	8
Tiefenskala der Wadenplatte	8
Wadenplattenrotation.....	9
Wadenplattenpolster.....	9
Knienpolster	9
Winkel der Fußplatten einstellen.....	10
Tiefe der Fußplatten einstellen.....	10
Fußplattenarretierung.....	11
Fußgelenk-Manschetten.....	12
Hehebügel	13
Einstellung am Ausziehstück	13
3. TÄGLICHER GEBRAUCH DER WINKELVERSTELLBAREN BEINSTÜTZEN NETTI GRANDIS	15
Beinstütze montieren.....	15
Fußplattenarretierung bedienen.....	16
Winkel der Beinstützen einstellen.....	17
4. TRANSPORT	18
5. WARTUNG	18
6. FEHLERBEHEBUNG	18
7. GARANTIE	19

1. EINLEITUNG

Die winkelverstellbare Beinstütze Netti Grandis wurde mit dem Ziel entwickelt, sowohl den Langzeitbenutzern von Rollstühlen eine optimale Unterstützung ihrer Beine zu bieten, als auch den Benutzern und Hilfspersonen eine einfache Handhabung der Beinstütze zu gewährleisten.

Die Beinstützen können in verschiedenster Weise auf individuelle Bedürfnisse und Gegebenheiten eingestellt werden.

Die winkelverstellbaren Beinstützen Netti Grandis sind einfach und intuitiv zu handhaben. Wir wissen, dass an kaum einer Komponente des Rollstuhls so häufig hantiert wird, wie an den Beinstützen. Darum haben wir große Sorgfalt darauf verwendet, ihre Handhabung so einfach wie möglich zu gestalten.

Bitte lesen Sie diese Anleitung gründlich, um zu erfahren, wie Sie die nötigen Einstellungen vornehmen und die Beinstützen im täglichen Gebrauch handhaben.



Die winkelverstellbaren Beinstützen Netti Grandis

WICHTIGE VORTEILE

- Die Beinstützen helfen dem Benutzer, eine vorteilhafte Sitzposition mit guter Druckverteilung einzunehmen und zu halten.
- Korrekt eingestellte Beinstützen bedeuten weniger Unbehagen für den Benutzer.
- Die Funktionen für Neigung und Sitzkantelung können genutzt werden, ohne dass die Beine den Kontakt mit den Beinstützen verlieren, weil der funktionale Drehpunkt am Kniegelenk ausgerichtet ist.
- Die winkelverstellbaren Beinstützen Netti Grandis sind schmal, um Beinen und Füßen zusätzlichen Raum zu geben.
- Sie können zwischen der senkrechten Stellung bis über einen horizontalen Winkel hinaus eingestellt werden.
- Skalen an verschiedenen Einstellvorrichtungen erleichtern die Festlegung und Protokollierung der benutzerspezifischen Konfiguration.
- Alle Teile sind abgerundet und ohne scharfe Kanten.
- Die winkelverstellbaren Beinstützen Netti Grandis sind sehr leicht.
- Sie verfügen über einfach bedienbare Arretierungen, die im Gebrauch zusätzliche Stabilität gewährleisten.

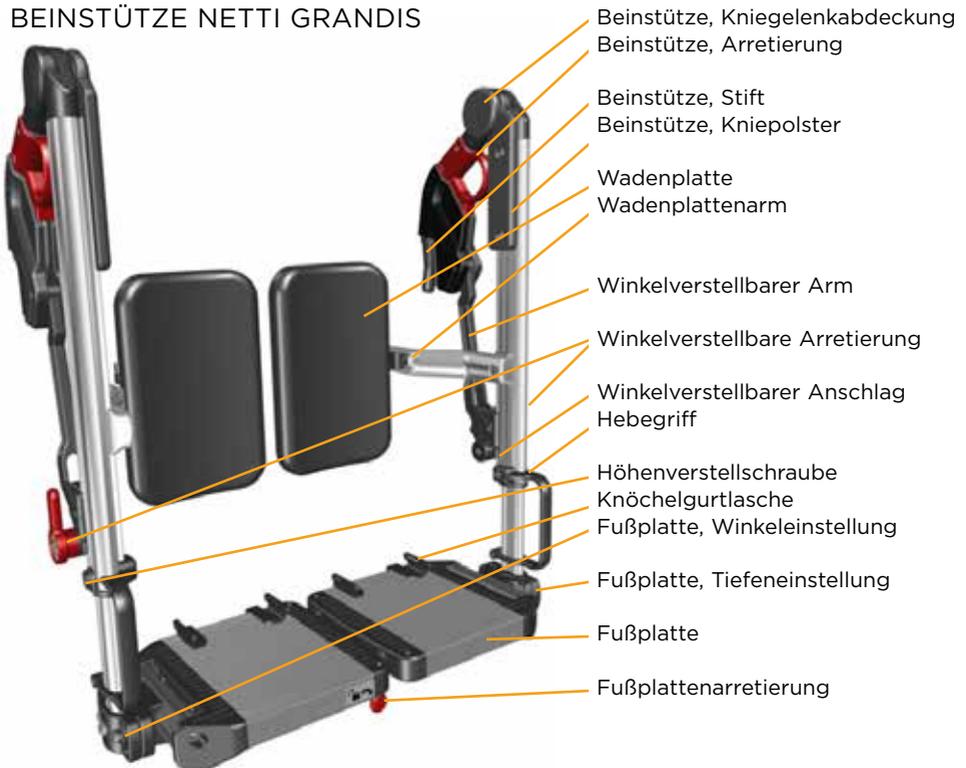


VERWENDUNG dieser Anleitung

Der Schwerpunkt dieser Anleitung liegt auf den Einstellungen und dem Gebrauch der winkelverstellbaren Beinstützen Netti Grandis. Die Anleitung muss gemeinsam mit der Gebrauchsanleitung des Rollstuhls, an dem die Beinstützen montiert sind, verwendet werden, die als Quelle allgemeiner Informationen dient.

Die Gebrauchsanleitung für die entsprechenden Modelle des Netti Komfort-Rollstuhls enthält alle notwendigen Informationen zu Montage, Einstellung und Gebrauch der statischen Komponenten des Rollstuhls.

WINKELVERSTELLBARE BEINSTÜTZE NETTI GRANDIS

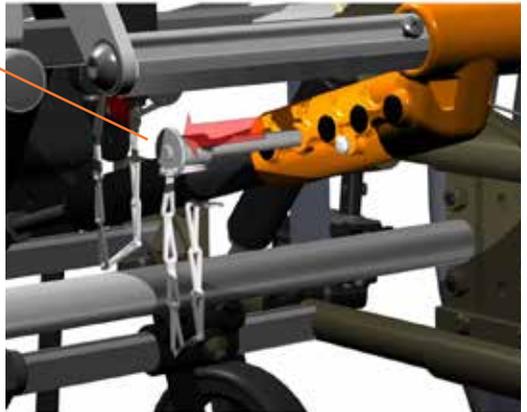


SITZTIEFE HINTEN EINSTELLEN:

Dies geschieht durch Versetzen der Rückenlehnenhalterung und nachfolgende Justage des Rückenlehnenzylinders. Wenn der Rollstuhl mit Antriebsrädern ausgestattet ist, die größer als 16 Zoll sind, zuerst die Antriebsräder demontieren. Dann auf beiden Seiten die Befestigungsschrauben der Rückenlehnencharniere herausdrehen. Auf beiden Seiten die Halterung nach hinten oder nach vorn in die gewünschte Position schieben und die Befestigungsschrauben wieder hineindrehen.



Einstellung bei Netti 4U: Den Bolzen entfernen, der den Kopf des Zylinders für die Rückenlehnenneigung hält, und in die Öffnung schieben, die zu der zuvor eingestellten Rückenlehnenhalterung passt. Dies hat auch Einfluss auf den Winkel der Rückenlehne.



Durch Wahl einer anderen Öffnung können Sie den Winkel der Rückenlehne verändern. Das bedeutet, die Rückenlehnenneigung bzw. der Hüftwinkel ist offener oder geschlossener.

SITZTIEFE VORNE EINSTELLEN:

Dies geschieht durch Einstellung der Ausziehstücke, an denen die Beinstützen montiert sind. Hierzu drehen Sie die Halteschrauben der Ausziehstücke heraus und ziehen die Ausziehstücke bis zur gewünschten Länge heraus. Das Ziel ist, den Drehpunkt der Beinstütze mit dem Drehpunkt im Kniegelenk des Benutzers auszurichten, während gleichzeitig der untere Rücken des Benutzers auch dann gut gestützt bleibt, wenn der Winkel der Beinstütze verändert wird. Die Sitztiefe immer vorne und hinten einstellen, um den Rollstuhl in der Balance zu halten.



SITZNEIGUNG EINSTELLEN:

Die Sitzneigung kann jederzeit mithilfe der Griffe für Sitzkantelung eingestellt werden.

SITZHÖHE EINSTELLEN:

- Die Sitzhöhe muss immer im Zusammenhang mit der Länge der Beinstütze betrachtet werden. Wie die Sitzhöhe genau eingestellt wird, ist in der Gebrauchsanleitung des Rollstuhls beschrieben.
- Die Länge der Beinstützen muss passend zur Unterschenkelgröße des Benutzers eingestellt werden. Die Sitzhöhe muss so eingestellt werden, dass der Abstand zwischen Fußplatten und Boden bei korrekter Beinstützenlänge mindestens 20 bis 30 mm beträgt.



HÖHE DER FUSS PLATTEN EINSTELLEN

Die Länge der Beinstütze gemäß Beinlänge F (Seite 5) einstellen, gemessen bei 90° angewinkeltem Bein von der Schenkelunterseite zur Unterseite des Schuhabsatzes.

Die Schraube, die das senkrechte innere Aluminiumprofil hält, um zwei Umdrehungen lockern und das Profil in die gewünschte Länge ziehen bzw. schieben. Die Schraube nicht komplett herausdrehen, sie ist etwas schwierig wieder anzubringen.

Nach Einstellen der korrekten Höhe die Schraube wieder gut festziehen.



Der Abstand zwischen Fußplatten und Boden muss bei Nutzung in Innenräumen mindestens 20 bis 30 mm betragen, beim Fahren im Freien mindestens 30 bis 40 mm, damit der Rollstuhl nicht an Unebenheiten hängen bleibt. Eine Skala an der Innenseite des inneren senkrechten Aluminiumprofils erleichtert das Notieren der Höheneinstellung und die identische Einstellung beider Beinstützen.

AM ÄUSSEREN PROFIL DER BEINSTÜTZE GIBT ES EINEN WINKELBEGRENZER. Er kann so platziert werden, dass er als Anschlag den maximalen Abwärtswinkel bestimmt, den der Benutzer erreichen darf. Die Schraube lösen und den Begrenzer in die gewünschte Position schieben. Die Schraube wieder festziehen.



HÖHE DER WADENPLATTE EINSTELLEN

Die Schraube an der Innenseite des Wadenplattenarms lösen. Die Wadenplatte in die Höhe schieben, in der sie die Wade maximal stützt. Zusätzlich zur Stützwirkung für die Wade verhindert die Platte auch, dass der Fuß nach hinten von der Fußplatte rutscht.



TIEFE DER WADENPLATTE EINSTELLEN

Die Befestigungsschraube lockern, die an der Seite das Wadenplattenpolster hält, und die Tiefe der Platte einstellen. Das Wadenplattenpolster noch vorn oder hinten bewegen, bis es die Wade des Benutzers gerade noch berührt, wenn dessen Fuß auf der Fußplatte steht. Der Fuß sollte in der Mitte der Fußplatte stehen, damit er optimal gestützt wird.



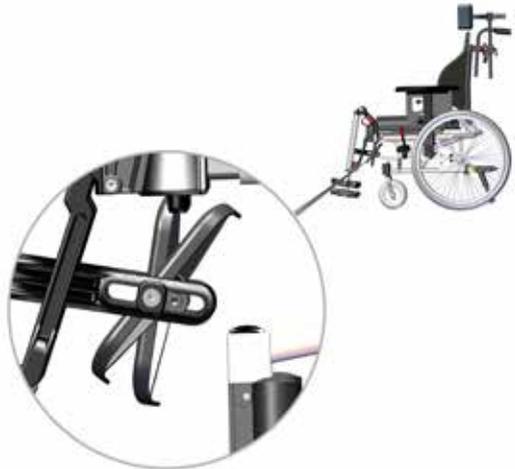
TIEFENSKALA DER WADENPLATTE

Eine Skala am Wadenplattenarm erleichtert das Notieren der Einstellung und die identische Einstellung beider Wadenplatten.



WADENPLATTENROTATION

Der Rotationsbegrenzer der Wadenplatte lässt zu, dass die Wadenplatte der Wadenbewegung folgen kann, sich dabei aber nicht unbeabsichtigt zu weit dreht.



WADENPLATTENPOLSTER

Die dünnen, körpergerecht geformten Wadenplattenpolster lassen maximalen Bewegungsspielraum für Beine und Waden. Bei Bedarf sind als Zubehör Polsteraufsätze für die Wadenplatten erhältlich.

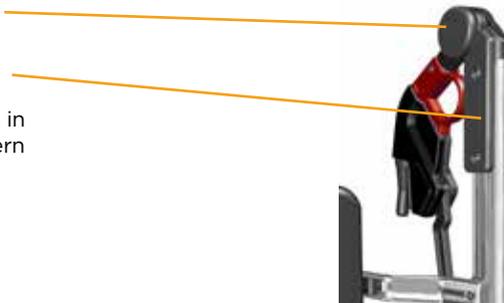


KNIEPOLSTER

Die Netti GRANDIS Beinstützen können mit weichen PU-Polstern für das Kniegelenk und mit Kniepolstern ausgestattet werden.

Das weiche Kniegelenkpolster wird an der Beinstütze eingerastet.

Das weiche PU-Kniepolster wird am senkrechten Profil der Beinstütze mit zwei Schrauben in den beiden rechteckigen Müttern befestigt, die frei verschiebbar im senkrechten Profil sitzen.



WINKEL DER FUSSPLATTE EINSTELLEN

Die beiden Schrauben an der Außenseite der Fußplattenhalterung lösen und die Fußplatte im gewünschten Winkel schräg stellen. Die Schrauben wieder gut festziehen. Die Fußplatten müssen dem gesamten Fuß des Benutzers eine stabile Basis bieten. Wenn eine Schrägstellung in Gegenrichtung erforderlich ist, die beiden Schrauben herausdrehen, die Muttern an der Rückseite zu den beiden anderen verfügbaren Öffnungen schieben und die Schrauben wieder festziehen. Daraus resultiert eine negative Schrägstellung der Fußplatten.



TIEFE DER FUSSPLATTE EINSTELLEN

Die beiden Schrauben für die Winkeleinstellung der Fußplatte herausdrehen und die Fußplatte komplett aus der Halterung nehmen.



Die beiden jetzt sichtbaren inneren Schrauben an der Fußplattenhalterung lösen und die Fußplatte nach vorn oder hinten in die gewünschte Tiefe schieben.

Die Schrauben festziehen und die Fußplatte wieder in der Halterung montieren. Der Spielraum jeder Fußplatte beträgt +/- 30 mm.

FUSSPLATTENARRETIERUNG PLATZIEREN

Wenn die Tiefeneinstellung der Fußplatte geändert oder die Ausziehstücke der Beinstütze auf unterschiedliche Tiefen einstellt wurden, muss die Fußplattenarretierung neu positioniert werden.

Fußplattenarretierung und Arretierstift der Fußplatte müssen auf der Mittellinie zwischen den beiden Fußplattenhalterungen liegen.

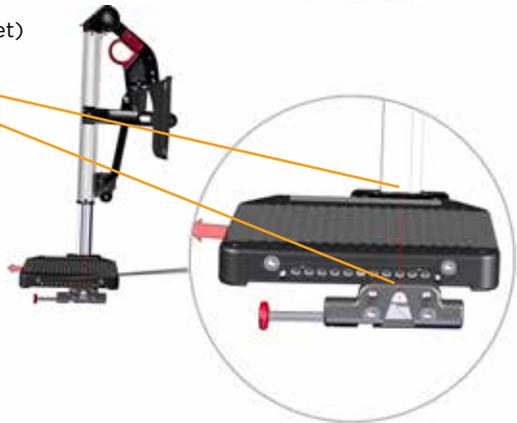


FUSSPLATTENARRETIERUNG

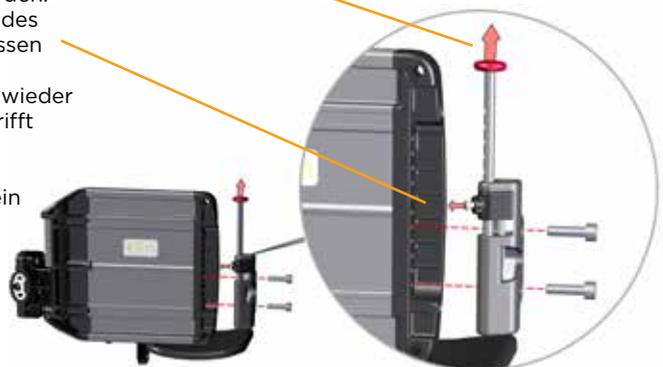
Die Fußplattenarretierung ist mit zwei Schrauben an der Fußplatte befestigt.



Das Zentrum der Arretierung muss an der Mittellinie (hier rot gepunktet) ausgerichtet sein.



Je nach Montageposition der Arretierung muss die Länge des Arretierstifts angepasst werden. Der Knopf vorn am Arretierstift muss direkt hinter dem Vorderrand der Fußplatte platziert werden. Die Befestigungsschraube des Arretierstifts lösen und dessen Länge einstellen. Die Befestigungsschraube wieder festziehen. Die Schraube trifft in ein Gewindeloch, wenn beiderseits der Halterung, in der die Schraube sitzt, ein Gewindeloch sichtbar ist.



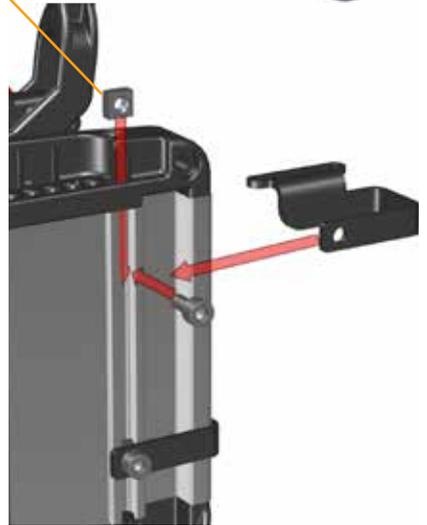
FUßGELENK-MANSCHETTEN

Sie helfen, den Fuß auf der Beinstütze zu halten, damit er nicht von der Fußplatte abrutscht.

Fußgelenk-Manschetten werden an den Fußplatten montiert. Hierzu werden die Manschettenlaschen 88658 an der Unterseite der Fußplatten in den Profilmuten befestigt.

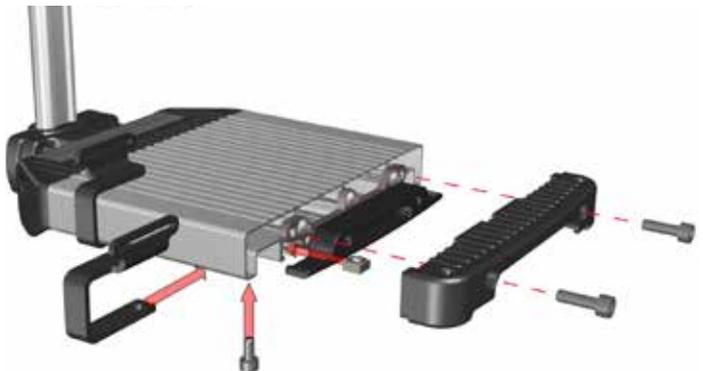


Manschettenlasche an der rechten Fußplatte montieren: Die rechteckige Mutter in die Nut schieben und die Lasche wie gezeigt befestigen:



Manschettenlaschen an der linken Fußplatte montieren:

Die Kunststoffkappe an der linken Fußplatte entfernen, um Zugang zur Nut für die rechteckige Mutter zu erhalten. Die Mutter in die Nut schieben und die Laschen wie in der Abbildung gezeigt befestigen. Die Kappe wieder anbringen.

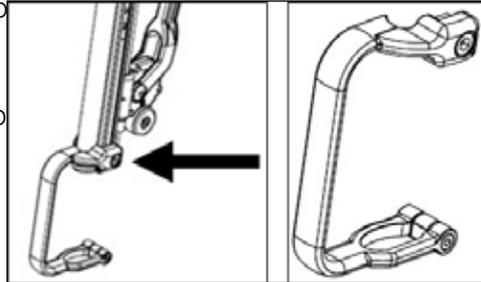


HEBEBÜGEL

Sie können die Position des Hehebügels verstellen, in dem Sie die an der Innenseite befindliche Schraube mit einem Inbusschlüssel Nummer 5 lösen.

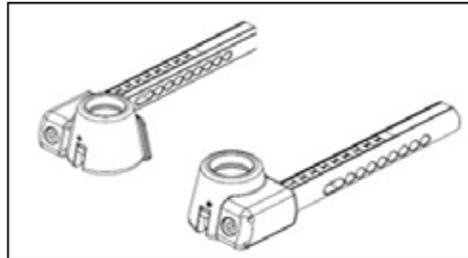
Für Unterschenkellängen zwischen 460 - 640 mm, stellen Sie den Bügel maximal nach unten.

Für Unterschenkellängen zwischen 360 - 460 mm, stellen Sie den Bügel maximal nach oben.



EINSTELLUNGEN AM AUSZIEHSTÜCK

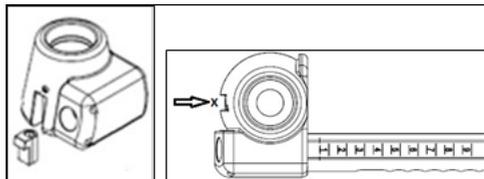
An den Ausziehstücken gibt es zwei Stellen, an denen Sie eventuell Einstellungen vornehmen müssen, um eine korrekte Anbindung der Beinstütze an den Stuhl zu gewährleisten:



BEINSTÜTZEN-VERRIEGELUNG

Am vorderen Ende des Ausziehstückes finden Sie einen Zylinder den Sie einstellen müssen, um eine korrekte Verriegelung zu gewährleisten.

Nutzen Sie einen Inbusschlüssel Nummer 3, um den Zylinder mittels der Schraube an der Unterseite des Ausziehstückes (siehe X in der nebenstehenden Zeichnung) einzustellen.



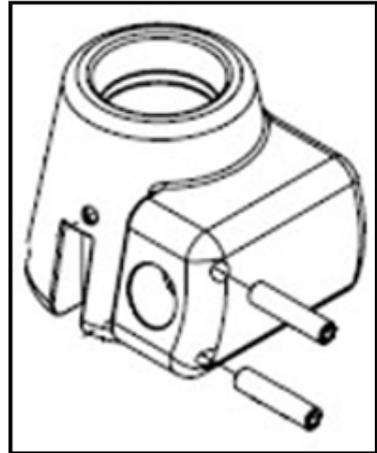
Testen Sie die korrekte Verriegelung, indem Sie die Beinstütze in die konische Aufnahme einsetzen und die Beinstütze nach innen schwenken. Wenn Sie ein deutlich wahrnehmbares "Klick-Geräusch" hören und die Beinstütze in der Aufnahme arretiert ist, ist die Fußstütze verriegelt.

EINSTELLUNGEN AM AUSZIEHSTÜCK II

SEITLICHE BEWEGUNG DER BEINSTÜTZEN

An der Innenseite der Ausziehstücke finden Sie zwei Madenschrauben. Diese müssen mit einem Inbusschlüssel Nummer 2,5 so eingestellt werden, dass die Beinstützen sich nicht zur Seite bewegen. Bei der Einstellung treten die Madenschrauben aus dem Gewinde nach außen aus und das eventuell vorhandene „Spiel“ wird reduziert.

Achtung: Falls die Schrauben zu weit aus dem Gewinde ausgeschraubt wurden, lässt sich die Beinstütze nicht mehr verriegeln.



3. TÄGLICHER GEBRAUCH DER WINKELVERSTELLBAREN BEINSTÜTZEN NETTI GRANDIS

DIE BEINSTÜTZEN AM ROLLSTUHL MONTIEREN.

Dazu den Beinstützenbolzen in die konische Halterung am Rollstuhl schieben. Der Bolzen rastet mit einem Klicken ein und ist arretiert.



Um die Beinstütze abzunehmen, die Beinstütze an dem runden Entriegelungsgriff gerade nach oben herausziehen.



Die hochgeklappten Fußplatten lassen genügend Raum zum Ein- und Aussteigen.

Die Fußplatten werden von der linken Seite her heruntergeklappt und mithilfe der Fußplattenarretierung aneinander befestigt. So bilden sie eine stabile Basis für die Füße.



FUSSPLATTENARRETIERUNG BEDIENEN

Um die mit einer Hand bedienbare Fußplattenarretierung zu entriegeln, den Entriegelungsknopf mit dem Daumen der rechten Hand drücken und mit den übrigen Fingern unter der Fußplatte gehalten.

Die rechte Fußplatte kommt frei und kann hochgeklappt werden, während die linke Hand frei bleibt, um das rechte Bein des Benutzers anzuheben.

Die Fußplatten rasten in der senkrechten Stellung ebenfalls ein.

Die Beinstützen können um 90 Grad nach außen geschwenkt werden und geben so genügend Raum zum Ein- und Aussteigen frei, ohne dass sie abgenommen werden müssen. Einfach am roten runden Entriegelungsgriff der Beinstütze ziehen und die Beinstützen nach außen schwenken. Wenn die Beinstützen wieder in Vorwärtsrichtung geschwenkt werden, rasten sie mit einem Klicken ein.



WINKEL DER BEINSTÜTZEN EINSTELLEN

Um die mit einer Hand bedienbare Arretierung an der Seite der Beinstützen zu öffnen, wird sie wie gezeigt nach vorne gedreht.



Sie bleibt in dieser Position, damit die Beinstütze in den benötigten Winkel geschwenkt werden kann. Danach auf die Arretierung drücken, die mit einem Klicken einrastet und die Stütze in der zuvor gewählten Position fixiert.



Am äußeren Aluminiumprofil befindet sich eine Skala, die den für die Beinstütze gewählten Winkel anzeigt.

Die Beinstütze ist arretiert, wenn der Arretierungshebel parallel zum Aluminiumprofil steht.



4. TRANSPORT

Rollstühle mit den winkelverstellbaren Beinstützen Netti GRANDIS können als Sitz in einem Auto genutzt werden, sofern der Rollstuhl gemäß ISO 7176-19 geprüft und zugelassen ist. Richten Sie sich beim Sichern des Rollstuhls und seines Benutzers nach der Beschreibung in der Gebrauchsanleitung des Rollstuhls.

Die Netti GRANDIS Beinstütze muss arretiert sein, wenn der Rollstuhl als Sitz in einem Auto genutzt wird.

Den Rollstuhl niemals an den Beinstützen anheben.

HINWEISE ZUM FAHREN DES ROLLSTUHL

Darauf achten, mit dem Rollstuhl und den Beinstützen nicht gegen Hindernisse zu stoßen, weil dies für den Benutzer belastend und schmerzhaft sein kann. Außerdem können Rollstuhl und Beinstützen dabei beschädigt werden.

5. WARTUNG

Bei der Wartung und Pflege nach der Beschreibung in der Gebrauchsanleitung des Rollstuhls richten. Besonders darauf achten, dass alle Schrauben festgezogen sind, und alle Gelenke regelmäßig kontrollieren.

6. FEHLERBEHEBUNG

Lesen Sie die Empfehlungen in der Gebrauchsanleitung des Netti Rollstuhls, an dem die winkelverstellbaren Beinstützen Netti GRANDIS montiert sind.

7. PRODUKTTESTS & -GARANTIE

Die Garantiebedingungen, wie in der Gebrauchsanleitung für den Rollstuhl formuliert, gelten auch für die winkelverstellbaren Beinstützen Netti GRANDIS.

Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, wenn Sie Fragen zu den winkelverstellbaren Beinstützen Netti GRANDIS oder anderen Netti-Produkten haben.

Aktuelle Daten zu Rollstühlen und Zubehör finden Sie auf www.My-Netti.de

IM DIALOG SCHAFFEN WIR EINFACHE LÖSUNGEN UND STEIGERN DIE LEBENSFREUDE

Diese Anleitung für Bedienung und Montage ist in mehreren Sprachen verfügbar und kann von unserer Homepage www.My.Netti.de heruntergeladen werden.



Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen von 93/42/EEG für Medizinprodukte.

UM0119DE
2017-08

SIE ERREICHEN UNS UNTER FOLGENDEN ANSCHRIFTEN:



HERSTELLER:
Alu Rehab AS
Bedriftsvegen 23
4353 Klepp Stasjon
NORWEGEN

T: +47 51 78 62 20
post@My-Netti.com

VERTRIEB:
Alu Rehab ApS
Kløftehøj 8
DK-8680 Ry

T: +45 87 88 73 00
F: +45 87 88 73 19
info@My-Netti.com